

## Die Lieblingsweihnachtsbücher der Mitarbeiter aus dem Haus der Jugend

Magdalena:

„„Ritter Rost feiert Weihnachten“ haben wir oft gelesen, als meine Tochter noch kleiner war.

„Die drei Ausrufungszeichen – Adventskalender“ lesen wir in den letzten Jahren jedes Jahr die neue Version mit meiner Tochter. Das Weihnachtsrätsel gehört ist ihre absolute Lieblingsweihnachtsgeschichte.“



Nicholas:

*Die Muppets-Weihnachtsgeschichte*

Mathias:

„Mein Vorschlag:

„Briefe vom Weihnachtsmann“ von J.R.R. Tolkien

*Dem Schöpfer vom Hobbit und Herr der Ringe ging es finanziell oft nicht besonders gut. Aber er war sehr kreativ.*

*Und wenn bei den Weihnachtsgeschenken für die Kinder mal wieder nicht so viel möglich war, erhielt die Familie immer einen Brief vom Nordpol, in dem der Weihnachtsmann beschrieb, was wieder alles bei der Vorbereitung zum Fest schief gegangen ist. In dem Buch sind die Briefe, mitsamt den dazu gehörigen Zeichnungen abgedruckt.*

*Das ist ein sehr schönes Buch, um gemeinsam als Familie in der Vorweihnachtszeit, nach und nach alle seine Briefe zu lesen und zu erleben.“*

Andreas:

*„Ich mag die Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens.“*

Anika:

*„Weihnachtsgeschichten oder dergleichen, da lese ich z.B. meinen Kindern immer gerne Die Weihnachtsmaus von James Krüss vor.“*

*Natürlich der Klassiker Die Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens. Ich selbst lese gerne das Gedicht von Loriot Advent, aber wir lesen auch gerne die Eisbahnmusiker, das Pixi.“*

Bianca

*„mein liebstes Weihnachtsbuch ist "Lotta kann fast alles" von Astrid Lindgren. Ein wunderschönes Buch über ein kleines Mädchen, das Weihnachten rettet, weil sie fast alles kann 😊.“*

Inga

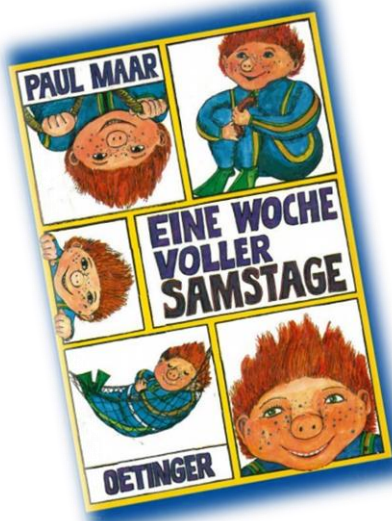
*„Morgen, Findus, wird's was geben (Pettersson und Findus) Sven Nordqvist. Es ist so eine schöne Erinnerung aus meiner Kindheit wie wir dieses Buch gelesen haben und später dann mit meinen Neffen.“*

Jessica

*„Ein Buch, dass ich gerne mit meinen Kindern gelesen habe ist aus dem Friedrich Oetinger Verlag. Es ist 1973 erschienen und wurde von Paul Maar geschrieben.“*

*„Eine Woche voller Samstage“ erzählt auf 158 Seiten von den Abenteuern von Herrn Taschenbier und dem Sams. Das Sams verfügt über kleine Wunschpunkt in seinem Gesicht, ißt alles was es dinden kann und stellt das Leben von dem netten Herrn Taschenbier gabz schön auf den Kopf.“*

*Es gibt noch 6 weitere Geschichten von den Taschenbiers und dem Sams, alle kann man auf dem Sofa mit Tee oder Kakao lesen oder sich vorlesen lassen.“*



Silke

*„Mein 24. Dezember von Achim Bröger“*

Als unsere gemeinsame Empfehlung noch:

Auf der Webseite des SWR-Kindernetzes sind jeweils ab 16 Uhr für eine Stunde Bücher von bekannten Autorinnen und Autoren vorgelesen. Schaut euch doch mal rein! Wir wünschen euch viel Spaß dabei.